Schützenpech

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-599308

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ferien-Eigentumswohnungen SOLEVAL Lenzerheide Start zur 2. Bauetappe

In SOLEVAL spaltet sich der Nebel öfter als anderswo. Ohne Witz.

Noch sind alle 9 Wohnungstypen verfügbar – Festpreise ab Fr. 126 000.–

Coupon Senden Sie mir gratis und unverbindlich die komplette SOLEVAL-Dokumentation mit Farbbroschüre, Grundrissen und Preisliste.

Name:

Strasse:

PLZ, Ort:

Einsenden an: SOLEVAL Lenzerheide AG, Postfach, 8022 Zürich

NS

oder Probewohnen

Bezugsbereit ca. Ende 1979 – Unverbindliche Besichtigung

Das Ferienzentrum SOLEVAL Lenzerheide ist eine Realisation der Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG, Bellerivestrasse 36, 8022 Zürich, Tel. 01/32 62 61.

Nebelspalter-Inserate bringen Erfolg

Apropos Basler Fasnacht!

Lieber Nebi, ich bin eifriger und begeisterter bundesrepublikanischer Leser Deiner Zeitschrift. Deshalb möchte ich Dich bitten, einen Deiner Basler Mitarbeiter zu veranlassen, dass er mir den Begriff «Basler Fasnacht» erklärt. Ich bin sehr neugierig darauf.

H. Sch. in Düsseldorf

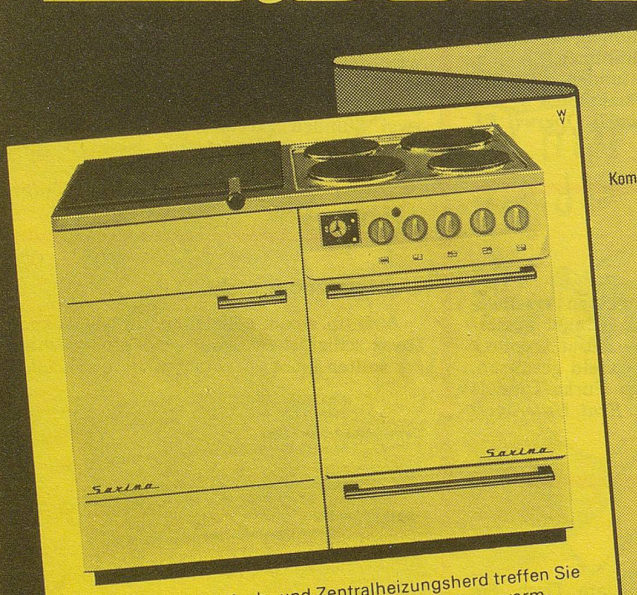
*

Geben Sie jede Hoffnung auf, die Basler Fasnacht verstehen zu können. An ihr ist alles, aber auch wirklich alles für einen Nichtbasler völlig unverständlich. Nicht einmal beschreiben kann man sie. Der Basler Schriftsteller Robert B. Christ hat einmal versucht, wenigstens den äusseren Ablauf der Naturkatastrophe «Basler Fasnacht» in kargen Worten wiederzugeben. Dazu benötigte er 62 Druckseiten. Und das war nur das dürre Gerippe, bei dem er auf jegliches Leben und alles Fleisch verzichtete. Apropos Fleisch: anderswo steigt neun Monate nach Karneval, Fasching, Fasnet, oder so, die Geburtenzahl sprunghaft an. In Basel sinkt sie neun Monate nach der Fasnacht auf einen Tiefpunkt. Basler Fasnächtler haben keine Zeit für die Freuden des Fleisches – sie sind allzu sehr mit den Freuden der Ironie, des Trommelns, des Piccolospielens, des Schnitzelbangg-Hörens, des Bewunderns von Kostümen und Masken: pardon: in Basel heisst das «Larven» – beschäftigt. Und wenn Sie in Basel an der Fasnacht jemanden sehen, der oder die zuviel über den Durst getrunken hat, so können Sie sicher sein: das ist jemand von auswärts. Selbst wenn es einem Basler einfiele, ein Gläslein zuviel zu trinken – sofort ist der Alkohol unter dem dicken Kostüm, das ihn – und vor allem: sie – von den Füssen bis oben an den Hals bedeckt, wieder hinausgeschwitzt.

Wenn man weiss, dass die Basler Fasnacht eine Naturkatastrophe ist, die so ziemlich jedermann von den 220 000 Einwohnern der Stadt erfasst, versteht man vielleicht, weshalb sie nur von kurzer Dauer sein kann. Im ganzen alemannischen Raum beginnt die Fasnacht am 11. 11. um 11 Uhr 11 und dauert bis zum Aschermittwoch – mindestens drei Monate lang. In Basel beginnt die Fasnacht fünf Tage nach Aschermittwoch, wenn ringsherum die Leute schon in Sack und Asche herumlaufen – oder es tun sollten. Und sie beginnt morgens genau um 4 Uhr und dauert drei Tage. Dann ist für ein Jahr Pause. Während dieser Zeit spricht man zuerst davon, wie schön die Fasnacht war, und dann spricht man davon, wie schön die nächste Fasnacht werden wird. Es ist so gut wie unmöglich, jemals mit einem Basler zusammenzukommen, ohne dass irgendwann das Wort «Fasnacht» fällt. Eher wird jemand aus Rüdesheim vergessen, das Wort «Wein» zu erwähnen. Aber so viel man Ihnen auch über die Basler Fasnacht erzählt – verstehen werden Sie sie nicht. Deshalb versuch' ich's jetzt auch gar nicht weiter ...

Hanns U. Christen

Sarina



Koch- und Zentralheizungsherde ☐
Holzherde ☐
Elektroherde ☐
Kombiherde (Holz/elektrisch) ☐
Kücheneinrichtungen Norm oder nach Mass ☐
Heizwände, Konvektoren und Radiatoren ☐
Elektro-Öl-Radiatoren (DUOCALOR) ☐
Briefkasten ☐
Hotel- und Restaurationsherde ☐
Militär- und Zivilschutzkochkessel ☐

Mit dem Sarina-Koch- und Zentralheizungsherd treffen Sie 3 Fliegen auf einen Schlag: Sie können kochen, warmwasseraufbereiten, Ihr Haus oder Ihre Wohnung heizen, unter der Verwendung von *Holz oder Kohle*. Lieferbar mit oder ohne Elektroherd. **Preis ab Fr. 2980.–, Einbaumodell nach Schweizer Normen ab Fr. 2850.–.**

Ich wünsche den Besuch Ihres Vertreters ☐

Schneiden Sie dieses Inserat aus, bezeichnen Sie die Sie interessierenden Artikel mit einem x und senden Sie uns das ganze Inserat an untenstehende Adresse. Wir werden Ihnen die entsprechenden Drucksachen zustellen.

Name

Adresse

Einsenden an Sarina-Werke AG 29, Route des Arsenaux 1701 Fribourg Tel. 037 22 24 91

Ne 226

Jugendliches Alter

«Wie gut Sie aussehen», sagte der Papagei zur Schildkröte. «Kein Mensch würde Ihnen Ihre zweihundert Jahre anmerken.»

Schützenpech

Der Knabe erklärt dem Polizisten: «Ich habe mir gerade meine Schleuder putzen wollen, und da ist der Schuss losgegangen. Deswegen ist das Fenster zerbrochen.»